

MIT DEN ELEMENTEN IM EINKLANG



Nordisch by Nature:
Das Domizil mit
Ziegelsteinfassade
und Reetdach ist
organisch einge-
bettet in die Sylter
Landschaft. Ebenso
harmonisch und
authentisch ist sein
Innenleben gestaltet

Sonne, Wasser, Wind und Sand – den Elementen hat sich dieses Familienhaus auf Sylt anvertraut. Interiordesigner Bernd Gruber ist es gelungen, das Draußen und Inselflair nach drinnen zu holen und ein natürliches Wohnparadies zu schaffen

Von Alice Mandel

Eins mit der Natur: Für die Bewohner sind Strand, Meer und der Garten in Sichtweite und geliebter Lebensraum – all das spiegelt sich auch indoor wider



Elementäre Ruhezone:
Das Sofa stammt von B&B Italia
und der Kamin von Focus, die
Beistelltische sind von Baxter.
Boden in Limestone
(Kalksandstein) mit Teppich
von Limited Edition



Alles im Haus ist eine
Hommage an die Natur

←
Natürliche Schönheit:
maßgefertigte
Holzvertäfelung aus
gebürstetem Fichtenholz
und Natursteinküche aus
Wachenzeller Dolomit.
Hängeleuchten von Brokis



Das Esszimmer
dominieren neutrale
Töne, Naturstein
und Fichtepholz.
Den Tisch von
Stefan Knopp ergänzen
Sessel von Minotti
unter Hängeleuchten
von Brokis. Teppich:
Limited Edition

Fotos: Alexander van Berge, Styling: Bregje Nix

Wenn Design etwas Elementares anhaftet, zieht es uns fast magisch an. Es scheint auf unnachahmliche Weise mit der Natur zur Einheit zu werden. Dabei setzt es sich mit natürlichen Elementen und Rohstoffen achtsam, nachhaltig oder auch spielerisch auseinander. In Einrichtungen vermittelt es Harmonie und Offenheit, Freiheit und Geborgenheit, Licht und Leichtigkeit – und ein Ambiente, in dem man schon auf den ersten Blick hin leben möchte.

Ein solches Haus steht auf der wunderschönen Insel Sylt, und der Tiroler Interior-Designer Bernd Gruber hat dessen Inneres in ein wahres Juwel verwandelt. Sylt ist zugleich mondäne Urlaubsdestination und nordfriesisches Naturparadies mit rauer, blauer Nordsee, Wattenmeer und Wanderdünen. Diese inseltypischen Aspekte hat der kreative Gestalter bei der Planung und Umsetzung des Innenausbau mit einbezogen und mit empathischem Feingefühl für die Landschaft und die Hausbewohner Tradition und heutige Ansprüche homogen miteinander verschmolzen. Die Innenausstattung schwelgt in schmeichelnden Farben, Oberflächen, Stoffen und Designermobiliar. Oder wie es Bernd Gruber beschreibt: „Der hier allgegenwärtige Wind findet sich in Formen und Bewegungen sämtlicher Materialien, Wasser ergänzt Farbe, der Sand findet seine subtile Interpretation in den facettenreichen Texturen der Möbel.“

Ein Barfuß-Gefühl durchzieht die Räume. Der Eichenparkettboden schenkt Wärme, Luftigkeit vermittelt die gerillte Glastür als verbindendes Element. Der Pouf ist von Minotti und die Hängeleuchte von Apparat



LIVING



← Ausgesuchte Stilelemente im Treppenhaus sind Rundbogenfenster und die skulpturale, ikonische Hängeleuchte „Noctambule“ von Konstantin Grcic für Flos



← Puristische Linien und klare Fronten lassen den edlen Naturstein wirken, es ist auch hier Wachenzeller Dolomit. Zur Einrichtung gehören weiters Spiegel von Gubi und der Pouf von Minotti. Die Rillenoptik der Glasstür symbolisiert sanfte Nordseewellen

↑ Wasser und Stein:
Das Badezimmer atmet eine dezente, subtile Natürlichkeit

↑↑ Die Harmonie bei Farben, Materialien und Strukturen schafft eine einzigartige Atmosphäre. Mittelpunkt im Schlafzimmer ist das Bett von Meridiani

Der allgegenwärtige Wind findet sich in Formen und Bewegungen sämtlicher Materialien, das Wasser ergänzt Farbe, Sand wird in den facettenreichen Texturen interpretiert

Was sich nun innen und außen so organisch in die Umgebung schmiegt, ist das Ergebnis konzentrierter, durchdachter Arbeit. Zwei Jahre dauerten die Konzeption und Realisierung der Innenarchitektur des 250 Quadratmeter großen Anwesens. Das Gebäude gliedert sich in Unter- und Erdgeschoß sowie eine Dachterage, die Einrichtung entstand in „zeitintensiver Maßarbeit“. Charakteristika des Hauses wie die Ziegelfassade und das regionaltypische Reetdach und natürlich der nahe Strand finden im Inneren vielfältige Entsprechungen. Wellige Formen, sanfte, aber klare Linien und neutrale Töne durchziehen das gesamte Interieur, als würde eine leichte Brise durch die Räume wehen und alles weitherzig atmen lassen. Es herrscht Ferien- und Sommerstimmung. Und in harmonischen Details werden die natürliche Umgebung und eine gewisse das Inselleben prägende Archaik eingefangen: Sie finden in einer außergewöhnlichen Glasrillen-Optik der Türen ebenso ihren Ausdruck wie im edlen, gebürsteten Fichtenholz oder den farblich abgestimmten Natursteinfronten und -böden, die ineinanderzufließen scheinen. Grubers große Kunst dabei ist: Der von den Hausherrn gewünschte Naturbezug wird niemals selbstzweckhaft, sondern höchst kultiviert und subtil dargestellt. In vielen sinnlichen Facetten weckt er, so der Interiordesigner, „ein Barfuß-Gefühl besonderer Art“: Man möchte hier einfach gut leben, unbeschwert durch die großzügigen Wohnräume und an den Strand laufen und aufs Meer schauen, mit dem Sand zwischen den Zehen und Sylter Sonne und Wind auf der Haut.

Fotos: Alexandervan Berge, Styling: Bregje Nix